

Beschreibung der DLmeta DTD

Inhalt

<i>Einleitung</i>	3
<i>URL der DLmeta-DTD</i>	4
<i>Die DTD in einem XML Dokument referenzieren</i>	4
<i>Beschreibung der DTD Elemente</i>	5
<i>Element <DLmeta></i>	6
<i>Element <Object></i>	7
Element <Title>	8
Element <TitleMain>	9
Element <Alternative>	10
Element <Creator>	11
Element <Creator><Person>	11
Elemente <Subject>	12
Element <Description>	13
Element <DescriptionMain>	14
Element <Abstract>	15
Element <TOC>	16
Element <Publisher>	17
Element <Contributor>	18
Element <Contributor><Person>	18
Element <Date>	19
Element <Created>	20
Element <Valid>	21
Element <ValidFrom>	22
Element <ValidTo>	23
Element <Available>	24
Element <AvailableFrom>	25
Element <AvailableTo>	26
Element <Issued>	27
Element <Modified>	28
Element <Type>	29
Element <LocalType>	30
Element <Format>	31
Element <Extent>	32
Element <Medium>	33
Element <Identifier>	34

Element <Source>	35
Element <Language>	36
Element <Relation>	37
Element <Coverage>	38
Element <Rights>	39
Element <Collection>	40
Element <Local>	41
Element <BSZStatus>	42
Element <ObjectVersion>	43
Element <History>	44
Element <Modification>	45
Element <Modification><Person>	46
Element <Modification><DLComment>	46
Element <ObjectType>	47
Element <NoDLObject>	48
Element <IsDLObject>	49
Element <DLObjectInstance>	50
Element <DLGenerated>	52
Element <DLGeneratedFrom>	53
Element <DLPart>	54
Element <DLFile>	56
Element <DLFormat>	57
Element <DLAttribute>	59
Element <Attribute><DLComment>	60
Element <DLComment>	60
Element <Person>	61
Element <CompleteName>	61
Element <Address>	63
<i>Referenzen</i>	64
<i>Acknowledgement</i>	65
<i>Dokument Information</i>	65

Einleitung

Ein Ziel der DLMI ist die Einführung eines allgemein akzeptierten Standardformats für Metadaten. Die Plattformunabhängigkeit von XML bietet dafür geeignete Voraussetzungen. XML und die sich im Umfeld von XML entwickelnden Technologien (XSLT, XLINK..) sind Standards, die eine breite Unterstützung erfahren und durch das W3C weiterentwickelt und "normiert" werden.

Eine Eigenschaft von XML besteht darin, die Struktur eines Dokuments unabhängig vom Dokument selbst definieren zu können. Die Strukturinformation wird Document Type Definition - DTD - genannt und kann sowohl in einer vom Dokument unabhängigen Datei als auch im Header des XML-Dokuments selbst gespeichert werden. Die DTD kann von geeigneten Software-Werkzeugen (XML-Parsern) unter anderem dazu verwendet werden, die Struktur eines Dokuments zu prüfen (validieren). Damit kann maschinell überprüft werden, ob die Struktur eines Dokuments den in der DTD festgelegten Regeln entspricht. Die externe, zentrale Bereitstellung einer DTD bietet eine Reihe von Vorteilen:

- Die physikalisch identische DTD kann von einer Vielzahl von gleichartigen Dokumenten (z.B. Metadatensätzen) verwendet werden.
- Bei Weiterentwicklung der DTD ist automatisch sichergestellt, dass alle Nutzer die gleiche Version der DTD verwenden. Die lokale Pflege entfällt also.
- Lokale Veränderungen an der DTD sind nicht möglich. Damit ist die Austauschbarkeit der Metadatensätze sichergestellt.
Ergänzende Anmerkung: Die im folgenden vorgestellte DTD enthält zusätzliche Elemente, welche die lokale Erweiterbarkeit sicherstellen, ohne die Austauschbarkeit zu gefährden(<Collection> und <Local>). Es ist beabsichtigt, die lokale Erweiterbarkeit durch Weiterentwicklung des DLmeta Modells und Erweiterung der DTD überflüssig zu machen.

URL der DLmeta-DTD

Die DLMI stellt unter dem URL

<http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd>

die zentrale DLmeta-DTD öffentlich zugänglich zur Verfügung.

Der Server www.dlmeta.de wird vom Bibliotheks Service Zentrum Konstanz (BSZ) betreut. Das BSZ hat als zentrale Service Einrichtung der Wissenschaftlichen Bibliotheken des Landes Baden-Württemberg die Aufgabe übernommen, für die Verlässlichkeit dieses Dienstes Sorge zu tragen.

Bitte beachten Sie das Copyright und den Nutzungshinweis im Kopf der DTD.

Die DTD in einem XML Dokument referenzieren

Obwohl damit zu rechnen ist, daß in kurzer Zeit Tools zum Erstellen und Bearbeiten der XML-Repräsentation des DLmeta Modells verfügbar sein werden, die den hier beschriebenen Vorgang selbstständig durchführen, kann ein XML Datei auch von "Hand" mit Hilfe eines normalen Texteditors erstellt oder verändert werden. Damit ein xml-DLmeta-Dokument (Metadatensatz) eindeutig mit der DLmeta-DTD verknüpft ist, muß die DTD aus dem Dokument heraus referenziert werden. Dies geschieht durch die DOCTYPE Anweisung im Kopf des XML-Dokuments.

Beispiel (Fragment einer DLmeta xml-Datei)

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!-- so sieht in xml eine Kommentarzeile aus -->
<!-- in der folgenden Zeile wird der Type dieses Dokuments -->
<!-- mit dem Namen DLmeta und DTD verknüpft -->
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="Tübingen" ObjectID="tUT_20000920_0001_Sample_001">
    ...
    Hier werden die eigentlichen Metadaten eingefügt.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Beschreibung der DTD Elemente

Die aus dem DLmeta-Datenmodell abgeleitete DTD enthält alle Elemente des Dublin Core Metadata Element Set (DCMES) die im ANSI/NISO Z39.85-200x "Draft Standard (ISSN: 1041-5653)" vorgeschlagen wurden.

Die Refinements des DCMES, entsprechen den Vorschlägen der Dublin Core Metadata Initiative (DCMI) vom 11. Juli 2000.

Soweit dies für eine DTD sinnvoll erschien, wurden die Vorschläge der DCMI zu den Element Encoding Scheme(s) umgesetzt.

Neben den DC-Elementen enthält die DTD Elemente, die:

- aus bibliothekarischer Sicht notwendig sind.
- den Workflow unterstützen.
- ein Objektmodell realisieren, das Document Management unterstützt. Diese Elemente können zum Aufbau von Library- und Archivsystemen verwendet werden. Das Modell basiert auf Arbeiten, die im Rahmen des vom Land Baden-Württemberg geförderten Projekts "IBM Digital Library", geleistet wurden.

Die DTD unterstützt drei verschiedene "Modi":

- Den generischen DC-Modus, in dem nur die DC relevanten Elemente mit Information gefüllt werden. Dieser Modus dient zum Austausch von Metadaten (Import und Export in/aus Katalogen oder zur Implementierung von Harvest-Schnittstellen z.B. das Dienst-Protokoll der Open Archives Initiative).
- Den erweiterten DC-Modus, in den weitere bibliographische Elemente und Workflow Elemente mit Information gefüllt werden. Dieser Modus dient ebenfalls zum Austausch von Metadaten.
- Dem Objektmodus, in den alle Elemente mit Information gefüllt werden. In diesem Modus kann eine xml-DLmeta-Datei als Eingabedatei für ein Ladeprogramm verwendet werden, das sowohl die Metadaten als auch die Objekte in ein Retrieval- oder Archivsystem lädt.

Element <DLmeta>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
1	Dlmeta	Keines	<Object>

Attribute: keine

Beschreibung: Das Element <DLmeta> ist das Root-Element eines XML-DLmeta-Dokuments.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" []>

<DLmeta>
  ...
  Hier werden Subelemente des Typs <Object> eingefügt.
  ...
</DLmeta>
```

Element <Object>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
0..n	DLmeta	<DLmeta>	<Title>, <Creator>, <Subject>, <Description>, <Publisher>, <Contributor>, <Date>, <Type>, <LocalType>, <Format>, <Identifier>, <Source>, <Language>, <Relation>, <Coverage>, <Rights>, <Collection>, <Local>, <BSZStatus>, <ObjectVersion>, <History>, <ObjectType>

Attribute:

<i>Name</i>	<i>Wert</i>	<i>Erforderlichkeit</i>	<i>Beschreibung</i>
Origin	CDATA	#REQUIRED	Im Attribut Origin muss der Ursprung des Objekts eingetragen werden. Typischerweise wird hier eine Ortsangabe oder Institutionsangabe eingetragen.
ObjectID	ID	#REQUIRED	Im Attribut ObjectID muss ein eindeutiger Bezeichner für das Objekt eingetragen werden. Diese ID kann, muss aber nicht mit Element <Identifier> identisch sein. Typischerweise wird hier die ID, die ein Objekt in einem Retrieval-System besitzt, gespeichert. Beispielsweise die Objekt-ID, die in einem relationalen Datenbanksystem verwendet wird. Wenn die ID zum Zeitpunkt des Erstellens der xml-Datei noch nicht bekannt ist, muß sie mit einem Platzhalter aufgefüllt werden.

Beschreibung: Das Element <Object> enthält die Metadaten eines Objekts und seiner Teile (Parts). Es ist innerhalb eines DLmeta-Dokuments wiederholbar. Es können also mehrere Objekte innerhalb einer xml-DLmeta-Datei beschrieben werden.

Besondere Hinweise: Obwohl dieses Element wiederholbar ist, wird empfohlen nur ein <Object>-Element innerhalb einer DLmeta-Datei zu verwenden.

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    Hier werden Subelemente von <Object> eingefügt.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Title>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
1	DCMES	<Object>	<TitleMain>, <Alternative>

Attribute: keine

Beschreibung: Das Element <Title> enthält keine eigenen Werte sondern die Subelemente <TitleMain> und <Alternative>. Das Subelement <TitleMain> entspricht dem DC-Element Title. Das Subelement <Alternative> entspricht dem DC-Refinement Title.Alternative.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" []>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    <Title>
      ...
      Hier müssen die Subelemente von <Title> eingefügt werden.
      ...
    </Title>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <TitleMain>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
1	DCMES	<Title>	#PCDATA

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
LanguageScheme	ISO639-2	#IMPLIED	Der einzige mögliche Wert des Attributs LanguageScheme ist ISO639-2.
Language	<i>Language Code</i>	#IMPLIED	Das Attribut Language enthält den in der ISO-Norm 639-2 festgelegten aus drei Zeichen bestehenden Sprachcode.

Beschreibung: Das Element <TitleMain> entspricht dem DC-Element Title. Es wird verwendet, um den formalen Namen einer Ressource, den Titel, festzulegen.

Besondere Hinweise: Die Attribute um die Sprache des Elements festzulegen, müssen nur dann verwendet werden, wenn die Sprache des Titels von der Sprache, in der die Ressource verfasst ist abweicht. Die Sprache der Ressource wird durch das eigenständige Element <Language> angegeben.

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    <Title>
      <TitleMain LanguageScheme="ISO639-2" Language="ger">
        Beschreibung der DLmeta DTD
      </TitleMain>
      ...
      Weitere Subelemente von <Title>.
      ...
    </Title>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Alternative>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
0..n	DCMES	<Title>	#PCDATA

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
Language	ISO639-2	#IMPLIED	Der einzige mögliche Wert des Attributs LanguageScheme ist ISO639-2.
Scheme			LanguageScheme ist ISO639-2.
Language	<i>Language Code</i>	#IMPLIED	Das Attribut Language enthält den in der ISO-Norm 639-2 festgelegten aus drei Zeichen bestehenden Sprachkode.

Beschreibung: Das Element <Alternative> entspricht dem DC-Refinement Alternative des DC-Elements Title. Es wird verwendet, um einen weiteren formalen Namen einer Ressource anzugeben. Dieses Element kann auch eine Abkürzung oder eine Übersetzung des Titel enthalten.

Besondere Hinweise: Die Attribute, um die Sprache des Elements festzulegen, müssen nur dann verwendet werden, wenn die Sprache des alternativen Titels von der Sprache, in der die Ressource verfasst ist, abweicht. Die Sprache der Ressource wird durch das eigenständige Element <Language> angegeben.

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    <Title>
      <TitleMain>Beschreibung der DLmeta DTD</TitleMain>
      <Alternative>DLmeta für Fortgeschrittene</Alternative>
    </Title>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Creator>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
0..n	DCMES	<Object>	<Person>
Attribute:			
<i>Name</i>	<i>Wert</i>	<i>Erforderlichkeit</i>	<i>Beschreibung</i>
Role	CDATA	#IMPLIED	Im Attribut Role kann die Funktion, die dieser Creator bei der Entstehung der Ressource hatte, näher spezifiziert werden. Beispielsweise: author, editor, painter usw. Das Vokabular dieses Attributs ist im Augenblick nicht standardisiert.

Beschreibung: Das Element <Creator> enthält das Subelement <Person>, das die Informationen, die für das DC-Element Creator vorgesehen sind, in strukturierter Form enthält. Im Element <Creator> wird die Rechtspersönlichkeit genannt, die für die Inhaltserstellung der Ressource verantwortlich ist. Das Element <Creator> ist wiederholbar.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Creator Role="author">
      Hier folgt das Subelement <Person>
    </Creator>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Creator><Person>

Das Element <Person> ist für die Elemente <Creator>, <Contributor> und <Modification> gleich modelliert.

Es gibt dafür eine gemeinsame Beschreibung: siehe <Person>

Elemente <Subject>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
0..n	DCMES	<Object>	#PCDATA

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
Scheme	Name oder Kürzel des verwendeten normierten Vokabulars	#REQUIRED	Es wird empfohlen, den Wert des Elements <Subject> aus einem normierten Vokabular zu wählen. Die Liste der aktuell vom BSZ empfohlenen Schlagwort-Schemen ist in einer separaten Datei (DLSubjectScheme.ent) gespeichert. Empfohlen wird die Schlagwort Normdatei (SWD) der Deutschen Bibliothek zu verwenden. Wenn die Verschlagwortung keinem normierten Vokabular entspricht, muss der Wert "noScheme" verwendet werden.

Beschreibung: Das Element <Subject> entspricht dem DC-Element Subject und bezieht sich auf den Inhalt, bzw. auf das Thema einer Ressource. Bezeichnend sind Schlüsselwörter (Keywords), -ausdrücke (Key phrases) und Kennzeichen eines Unterteilungsschemas, die den Gegenstand einer Ressource beschreiben. Dieses Element kann beliebig oft in einer XML-Datei eingesetzt werden.

Besondere Hinweise: Keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" []>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Subject scheme="SWD">Benzol</Subject>
    <Subject scheme="SWD">Aromate</Subject>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Description>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
1	DCMES	<Object>	<DescriptionMain>, <Abstract>, <TOC>

Attribute: keine

Beschreibung: Das Element <Description> entspricht dem DC-Element Description und beschreibt den Inhalt einer Ressource. Das Element <Description> enthält die Subelemente <DescriptionMain>, <Abstract> und <TOC>. Das Subelement <DescriptionMain> entspricht dem DC-Element Description. Das Subelement <Abstract> entspricht dem DC-Refinement „Description.Abstract“ und das Subelement <TOC> entspricht dem DC-Refinement „Description.tableOfContents“. Die Beschreibung kann unter anderem eine Zusammenfassung, ein Inhaltsverzeichnis, ein Verweis auf eine graphische Abbildung oder eine Freitextbeschreibung des Inhalts sein.

Besondere Hinweise: Keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Description>
      Hier werden die Subelemente von <Description> eingefügt.
    </Description>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <DescriptionMain>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
0..n	DCMES	<Description>	#PCDATA

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
Language Scheme	ISO639-2	#IMPLIED	Der einzige mögliche Wert des Attributs LanguageScheme ist ISO639-2.
Language	<i>Language Code</i>	#IMPLIED	Das Attribut Language enthält den in der ISO-Norm 639-2 festgelegten, aus drei Zeichen bestehenden Sprachcode.

Beschreibung: Das Element <DescriptionMain> entspricht dem DC-Element Description und beschreibt den Inhalt einer Ressource.

Besondere Hinweise: Dieses Element kann beliebig oft eingesetzt werden. Es ist möglich, den Inhalt dieses Elements in verschiedenen Sprachen anzugeben (siehe Language Attribute).

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>
<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Description>
      <DescriptionMain>Beschreibung des Inhalts</DescriptionMain>
      ...
      Hier werden weitere Subelemente von <Description> eingefügt.
      ...
    </Description>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Abstract>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
0..n	DCMES	<Description>	#PCDATA

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
Language	ISO639-2	#IMPLIED	Der einzige mögliche Wert des Attributs LanguageScheme ist ISO639-2.
Scheme			
Language	<i>Language Code</i>	#IMPLIED	Das Attribut Language enthält den in der ISO-Norm 639-2 festgelegten, aus drei Zeichen bestehenden Sprachcode.
Encoding	<i>CDATA</i>	#IMPLIED	In diesem Attribut wird der MIME-Typ des Elementwerts festgelegt. Wenn anstelle eines unformatierten Freitextes ein kodierter Text (HTML, TeX...) verwendet wird, kann durch die in diesem Attribut gespeicherte Information die weitere Verarbeitung des Elementinhalts gesteuert werden. Die Verarbeitung von formatierten Texten ist immer mit einer zusätzlichen Anwendung verbunden. Deshalb wird empfohlen keine formatierten Texte innerhalb der Metabeschreibung zu verwenden.

Beschreibung: Das Element <Abstract> entspricht dem DC-Refinement Abstract des DC-Elements Description.

Besondere Hinweise: Dieses Element kann beliebig oft wiederholt werden.

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Description>
      <DescriptionMain>Beschreibung des Inhalts</DescriptionMain>
      <Abstract Encoding="text/ascii">Zusammenfassung</Abstract>
      ...
      Hier werden weitere Subelemente von <Description> eingefügt.
      ...
    </Description>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <TOC>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
0..n	DCMES	<Description>	#PCDATA

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
LanguageScheme	ISO639-2	#IMPLIED	Der einzige mögliche Wert des Attributs LanguageScheme ist ISO639-2.
Language	<i>Language Code</i>	#IMPLIED	Das Attribut Language enthält den in der ISO-Norm 639-2 festgelegten, aus drei Zeichen bestehenden Sprachkode.
Encoding	CDATA	#IMPLIED	In diesem Attribut wird der MIME-Typ des Elementwerts festgelegt. Wenn anstelle eines unformatierten Freitextes ein kodierter Text (HTML, TeX...) verwendet wird, kann durch die in diesem Attribut gespeicherte Information die weitere Verarbeitung des Elementinhalts gesteuert werden. Die Verarbeitung von formatierten Texten ist immer mit einer zusätzlichen Anwendung verbunden. Deshalb wird empfohlen keine formatierten Texte innerhalb der Metabeschreibung zu verwenden.

Beschreibung: Das Element <TOC> entspricht dem DC-Refinement tableOfContents des DC-Elements Description.

Besondere Hinweise: Dieses Element kann beliebig oft wiederholt werden.

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Description>
      <DescriptionMain>Beschreibung des Inhalts</DescriptionMain>
      <Abstract Encoding="text/ascii">Zusammenfassung</Abstract>
      <TOC Encoding="text/ascii">Inhaltsverzeichnis</TOC>
    </Description>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Publisher>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
1	DCMES	<Object>	#PCDATA

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
Scheme	CDATA	#IMPLIED	Das Attribut Scheme ist optional und sollte dann eingesetzt werden, wenn der Inhalt des Elements aus einem normierten Vokabular stammt, z.B. die PersonenNamenDatei (PND) oder die Gemeinsame KörperschaftsDatei (GKD) der Deutschen Bibliothek.

Beschreibung: Das Element <Publisher> entspricht dem DC-Element Publisher und bezieht sich auf den Verantwortlichen, der die Ressource zur Verfügung stellt, z.B. eine Person, Organisation oder ein Betrieb. Üblicherweise sollte der Name des Herausgebers als Bezeichnung gewählt werden.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Publisher>
      Hier wird der Name des Herausgebers eingefügt.
    </Publisher>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Contributor>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
0..n	DCMES	<Object>	<Person>

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
Role	CDATA	#IMPLIED	Im Attribut Role kann die Funktion, die dieser Contributor hatte, näher spezifiziert werden. Das Vokabular dieses Attributs ist im Augenblick nicht standardisiert.

Beschreibung: Das Element <Contributor> entspricht dem DC-Element Contributor und enthält den oder die Verantwortlichen, die zum Inhalt der Ressource beigetragen haben.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" []>
<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Contributor>
      Hier folgt das Subelement <Person>.
    </Contributor>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Contributor><Person>

Das Element <Person> ist für die Elemente <Creator>, <Contributor> und <Modification> gleich modelliert.

Es gibt dafür eine gemeinsame Beschreibung: siehe <Person>

Element <Date>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
1	DCMES	<Object>	<Created>, <Valid>, <Available>, <Issued>, <Modified>

Attribute: keine

Beschreibung: Das Element <Date> enthält als Subelemente die von der DCMI vorgeschlagenen Datumsfelder, die mit Ereignissen im Lebenszyklus einer Ressource verbunden sind. Das Element <Date> enthält die Subelemente <Created>, <Valid>, <Available>, <Issued> und <Modified>. Die Angabe der Subelemente <Created> und <Issued> ist verbindlich. Die übrigen Subelemente werden optional verwendet. Für die Kodierung des Datums wird ausschließlich das W3C-Date-Time-Format verwendet. Die Angabe der Zeit ist optional.

Besondere Hinweise: Alle Datums-elemente verwenden die gleiche Syntax.

<ELEMENTNAME Scheme="W3CDTF" DateTime="yyyy-mm-dd">known date</ELEMENTNAME>

- *ELEMENTNAME* ist der Name des jeweiligen Datum-Elements.
- Scheme: Der einzig zulässige Wert dieses Attributs ist W3CDTF. Andere Datums-Format-Normen werden nicht unterstützt.
- DateTime: Im Attribut DateTime wird ein vollständiges Datum eingetragen, selbst wenn das Datum nicht genau bekannt ist. In der Praxis sind vor allem bei älteren Dokumenten Datumsangaben unvollständig. Es kommt vor, daß nur das Entstehungsjahr nicht aber der Entstehungsmonat oder gar der Entstehungstag eines Dokuments bekannt sind. In diesem Fall wird das Datum nach den Vervollständigungsregeln der publizierenden Einrichtung ergänzt. Beispiel: yyyy-07-01
- Wert des Elements: Im Element selbst wird nur der bekannte Teil des Datums eingetragen. Dafür gelten ebenfalls die Regeln des W3CDTF. Beispiel: wenn nur das Erstellungsjahr und der Erstellungsmonat bekannt sind, wird yyyy-mm als Wert des Elements eingetragen.
- Vollständiges Beispiel:
<ELEMENTNAME Scheme="W3CDTF" DateTime="2000-07-01T00:00+01:00">2000</ELEMENTNAME>

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" []>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Date>
      ...
      Hier werden die Subelemente von <Date> eingefügt.
      ...
    </Date>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Created>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
1	DCMES	<Date>	#PCDATA

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
Schema	(W3CDTF)	#REQUIRED	Der einzig zulässige Wert ist W3CDTF. Erläuterungen siehe <Date>.
DateTime	CDATA	#REQUIRED	Verbindliches Attribut. Erläuterungen siehe <Date>.

Beschreibung: Das Element <Created> entspricht dem DC-Refinement Created. Das Erstellungsdatum bezeichnet den Zeitpunkt an dem der Inhalt einer Resource (intellectual content) erzeugt wurde.

Besondere Hinweise: Erläuterungen siehe <Date>

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" []>
<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Date>
      <Created Scheme="W3CDTF" DateTime="2001-01-16">2001</Created>
    </Date>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Valid>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
0..1	DCMES	<Date>	<ValidFrom>, <ValidTo>

Attribute: keine

Beschreibung: Das Element <Valid> enthält die Subelemente <ValidFrom> und <ValidTo> und entspricht dem DC-Refinement Valid. Es zeigt den Zeitraum der Gültigkeit des Inhalts der Resource an. Beispiel: Vorlesungsverzeichnis. Die Gültigkeitsdauer des Inhalts eines Vorlesungsverzeichnisses ist ein Semester. Die Ressource wird aber länger publiziert.

Besondere Hinweise: Das Element <Valid> gibt durch die beiden Subelemente <ValidFrom> und <ValidTo> eine Zeitspanne an. Durch die Elementdefinition in der DTD ist die Angabe von beiden Subelementen optional.

Das Element <Valid> wird nur dann verwendet, wenn mindestens eine der beiden Intervallgrenzen (<ValidFrom> oder <ValidTo>) bekannt ist.

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" []>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Date>
      <Created Scheme="W3CDTF" DateTime="2001-01-16">2001</Created>
      <Valid>
        ...
        Hier werden die Subelemente von <Valid> eingefügt.
        Die Angabe mindestens eines Subelements ist verbindlich.
        ...
      </Valid>
      ...
      Hier werden weitere Subelemente von <Date> eingefügt.
      ...
    </Date>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <ValidFrom>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
0..1	DCMES	<Valid>	#PCDATA

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
Schema	(W3CDTF)	#REQUIRED	Der einzig zulässige Wert ist W3CDTF. Erläuterungen siehe <Date>.
DateTime	CDATA	#REQUIRED	Verbindliches Attribut. Erläuterungen siehe <Date>.

Beschreibung: Das Element <ValidFrom> zeigt den Zeitpunkt an ab dem die Ressource gültig ist.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" []>
<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Date>
      <Created Scheme="W3CDTF" DateTime="2001-01-16">2001</Created>
      <Valid>
        <ValidFrom
          Scheme="W3CDTF"
          DateTime="2001-01-16">
            2001
          </ValidFrom>
        ...
        Hier werden weitere Subelemente von <Valid> eingefügt.
        ...
      </Valid>
      ...
      Hier werden weitere Subelemente von <Date> eingefügt.
      ...
    </Date>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <ValidTo>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
0..1	DCMES	<Valid>	#PCDATA

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
Scheme	(W3CDTF)	#REQUIRED	Der einzig zulässige Wert ist W3CDTF. Erläuterungen siehe <Date>.
DateTime	CDATA	#REQUIRED	Verbindliches Attribut. Erläuterungen siehe <Date>.

Beschreibung: Das Element <ValidTo> zeigt den Zeitpunkt an bis zu dem die Ressource gültig sein wird.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" []>
<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Date>
      <Created Scheme="W3CDTF" DateTime="2001-01-16">2001</Created>
      <Valid>
        <ValidFrom>2001</ValidFrom>
        <ValidTo
          Scheme="W3CDTF"
          DateTime="2002-01-16">
          2002
        </ValidTo>
      </Valid>
      ...
      Hier werden weitere Subelemente von <Date> eingefügt.
      ...
    </Date>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Available>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
1	DCMES	<Date>	<AvailableFrom, <AvailableTo>

Attribute: keine

Beschreibung: Das Element <Available> entspricht dem DC-Refinement Available und beschreibt durch die Subelemente <AvailableFrom> und <AvailableTo> den Zeitraum, in dem die Ressource zur Verfügung steht.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Date>
      <Created Scheme="W3CDTF" DateTime="2001-01-16">2001</Created>
      <Valid>
        <ValidFrom>2001</ValidFrom>
        <ValidTo Scheme="W3CDTF" DateTime="2002-01-16">2002</ValidTo>
      </Valid>
      <Available>
        ...
        Hier werden die Subelemente von Available eingefügt.
        ...
      </Available>
      ...
      Hier werden weitere Subelemente von <Date> eingefügt.
      ...
    </Date>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <AvailableFrom>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
0..1	DCMES	<Available>	#PCDATA
Attribute:			
Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
Scheme	(W3CDTF)	#REQUIRED	Der einzig zulässige Wert ist W3CDTF. Erläuterungen siehe <Date>.
DateTime	CDATA	#REQUIRED	Verbindliches Attribut. Erläuterungen siehe <Date>.

Beschreibung: Das Element <AvailableFrom zeigt den Zeitpunkt an, ab dem die Ressource zur Verfügung steht.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Date>
      <Created Scheme="W3CDTF" DateTime="2001-01-16">2001</Created>
      <Valid>
        <ValidFrom>2001</ValidFrom>
        <ValidTo Scheme="W3CDTF" DateTime="2002-01-16">2002</ValidTo>
      </Valid>
      <Available>
        <AvailableFrom
          Scheme="W3CDTF"
          DateTime="2001-01-16">
            2001
          </AvailableFrom>
        ...
        Hier werden weitere Subelemente von <Available> eingefügt.
        ...
      </Available>
      ...
      Hier werden weitere Subelemente von <Date> eingefügt.
      ...
    </Date>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <AvailableTo>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
0..1	DCMES	<Available>	#PCDATA

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
Scheme	(W3CDTF)	#REQUIRED	Der einzig zulässige Wert ist W3CDTF. Erläuterungen siehe <Date>.
DateTime	CDATA	#REQUIRED	Verbindliches Attribut. Erläuterungen siehe <Date>.

Beschreibung: Das Element <AvailableTo> zeigt den Zeitpunkt an bis zu dem die Ressource zur Verfügung steht.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" []>
<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Date>
      <Created Scheme="W3CDTF" DateTime="2001-01-16">2001</Created>
      <Valid>
        <ValidFrom>2001</ValidFrom>
        <ValidTo Scheme="W3CDTF" DateTime="2002-01-16">2002</ValidTo>
      </Valid>
      <Available>
        <AvailableFrom Scheme="W3CDTF" DateTime="2001-01-16">
          2001
        </AvailableFrom>
        <AvailableTo
          Scheme="W3CDTF"
          DateTime="2002-01-16">
          2002
        </AvailableTo>
      </Available>
      ...
      Hier werden weitere Subelemente von <Date> eingefügt.
      ...
    </Date>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Issued>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
1	DCMES	<Date>	#PCDATA

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
Scheme	(W3CDTF)	#REQUIRED	Der einzig zulässige Wert ist W3CDTF. Erläuterungen siehe <Date>.
DateTime	CDATA	#REQUIRED	Verbindliches Attribut. Erläuterungen siehe <Date>.

Beschreibung: Das Element <Issued> entspricht dem DC-Refinement Issued. Das Element beschreibt den Zeitpunkt, zu dem die Ressource veröffentlicht wurde.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>
<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Date>
      <Created Scheme="W3CDTF" DateTime="2001-01-16">2001</Created>
      <Valid>
        <ValidFrom>2001</ValidFrom>
        <ValidTo Scheme="W3CDTF" DateTime="2002-01-16">2002</ValidTo>
      </Valid>
      <Available>
        <AvailableFrom Scheme="W3CDTF" DateTime="2001-01-16">
          2001
        </AvailableFrom>
        <AvailableTo Scheme="W3CDTF" DateTime="2002-01-16">
          2002
        </AvailableTo>
      </Available>
      <Issued Scheme="W3CDTF" DateTime="2001-01-16">2001</Issued>
      ...
      Hier werden weitere Subelemente von <Date> eingefügt.
      ...
    </Date>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Modified>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
0..1	DCMES	<Date>	#PCDATA

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
Scheme	(W3CDTF)	#REQUIRED	Der einzig zulässige Wert ist W3CDTF. Erläuterungen siehe <Date>.
DateTime	CDATA	#REQUIRED	Verbindliches Attribut. Erläuterungen siehe <Date>.

Beschreibung: Das Element <Modified> entspricht dem DC-Refinement Modified und enthält den Zeitpunkt der letzten Änderung am Inhalt der Ressource.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>
<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Date>
      <Created Scheme="W3CDTF" DateTime="2001-01-16">2001</Created>
      <Valid>
        <ValidFrom>2001</ValidFrom>
        <ValidTo Scheme="W3CDTF" DateTime="2002-01-16">2002</ValidTo>
      </Valid>
      <Available>
        <AvailableFrom Scheme="W3CDTF" DateTime="2002-01-16">
          2001
        </AvailableFrom>
        <AvailableTo Scheme="W3CDTF" DateTime="2002-01-16">
          2002
        </AvailableTo>
      </Available>
      <Issued Scheme="W3CDTF" DateTime="2001-01-16">2001</Issued>
      <Modified Scheme="W3CDTF" DateTime="2002-01-16">2002</Modified>
    </Date>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Type>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
1	DCMES	<Object>	EMPTY

Attribute:

<i>Name</i>	<i>Wert</i>	<i>Erforderlichkeit</i>	<i>Beschreibung</i>
Scheme	DCT1	#REQUIRED	Der einzig mögliche Wert für das Attribut Scheme ist DCT1 (Dublin Core Type, Version 1).
Type	(collection dataset event image service software sound text interactive_resource)	#REQUIRED	Nur Typen der Dublin Core Typelist dürfen hier eingefügt werden.

Beschreibung: Das Element <Type> bezieht sich auf Art und Typ der Ressource. Das Element Type selbst enthält keine Werte. Der Wert des Attributs Type stammt aus dem festgelegten Vokabular der Dublin Core Typenliste (DCT1).

Besondere Hinweise: Zur Beschreibung der physischen oder digitalen Darstellung einer Ressource wird das Element Format eingesetzt.

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Type Scheme="DCT1" Type="image"/>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <LocalType>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
0..1	DLmeta	<Object>	#PCDATA

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
Scheme	CDATA	#REQUIRED	Im Attribut Scheme benennt das normierte Vokabular aus dem der Wert des Elements <LocalType> stammt.
CSep	CDATA	#IMPLIED	Das Attribut CSep (Character separator) wird eingesetzt, um das Trennzeichen innerhalb eines hierarchischen Schemas zu bestimmen.

Beschreibung: Durch das Element <LocalType> wird ein gegenüber der DCT1 erweitertes Typisierungsschema eingeführt. Die Verwendung eines lokalen Schemas ist zwar erlaubt, es wird jedoch empfohlen, ein durch das BSZ herausgegebenes oder unterstütztes Schema zu verwenden. **Link wird noch vom BSZ geliefert!**

Besondere Hinweise: Zur Beschreibung der physischen oder digitalen Darstellung einer Ressource wird das Element Format eingesetzt.

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" []>
<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <LocalType Scheme="tue" CSep="/">
      /thesis/physics
    </LocalType>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Format>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
0..1	DCMES	<Object>	<Extent>, <Medium>

Attribute: keine

Beschreibung: Das Element <Format> entspricht dem DC-Element Format und bezieht sich auf die physische oder digitale Darstellung einer Ressource. Im allgemeinen beinhaltet Format den Datentyp oder die Größe einer Ressource. Format bestimmt die Soft- und Hardware oder sonstige Geräte, die für die Arbeit oder Darstellung einer Ressource erforderlich sind. Beispiele für Größen sind Angaben zur Größe einer Datei (KB) oder die Spieldauer eines Audiodokuments (Sek). Das Element <Format> selbst enthält keinen Wert sondern die Subelemente <Extent> und <Medium>.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Format>
      ...
      Hier werden die Subelemente von <Format> eingefügt.
      ...
    </Format>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Extent>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
0..1	DLmeta	<Format>	#PCDATA

Attribute:

<i>Name</i>	<i>Wert</i>	<i>Erforderlichkeit</i>	<i>Beschreibung</i>
Scheme	CDATA	#REQUIRED	Zur Zeit besteht keine Empfehlung für die Verwendung eines normiertes Vokabular im Zusammenhang mit dem Element <Extent>. Diese Attribut ist zur zukünftigen Nutzung vorgesehen. Aktuell sollte es mit dem Wert "noScheme" belegt werden.

Beschreibung: Durch das Element <Extent>, einem DC Element Refinement, wird die Ausdehnung einer Ressource beschrieben. Es kann sich dabei um eine Grössenangabe (z.B. Dateigrösse in KB) oder eine Zeitspanne (z.B. Spieldauer eines Videos in Sek.) handeln.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Format>
      <Extent Scheme="noScheme">168 KB</Extent>
    </Format>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Medium>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
0..1	DLmeta	<Format>	#PCDATA

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
Scheme	(noScheme IMT)	#REQUIRED	Der einzig sinnhafte Wert dieses Attributs ist IMT (Internet Mime Types). Der mögliche Attributwert "noScheme" wird dann verwendet, wenn die Ressource an einen physikalischen Träger gebunden ist (z.B. Diskette).

Beschreibung: Durch dieses Element, einem DC Element Refinement, wird das physikalische Trägermedium einer Ressource beschrieben. Liegt die Ressource als Objekt im Netz vor, so ist der Wert dieses Elements durch den MIME Type der Ressource festgelegt.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Format>
      <Extent Scheme="noScheme">168 KB</Extent>
      <Medium Scheme="IMT">text/html</Medium>
    </Format>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Identifier>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
1	DCMES	<Object>	#PCDATA

Attribute:

<i>Name</i>	<i>Wert</i>	<i>Erforderlichkeit</i>	<i>Beschreibung</i>
Scheme	CDATA	#IMPLIED	Der Wert des Elements <Identifier> ist nach Vorschlag der DCMI ein URI. Um den Typ des URI näher zu bestimmen, wird das Attribut "Scheme" verwendet. Zur Zeit ist kein normiertes Vokabular für dieses Attribut vorgesehen.

Beschreibung: Das Element <Identifier> entspricht dem DC-Element Identifier und ist der eindeutige Verweis auf eine Ressource innerhalb eines bestimmten Kontextes. Bei der Bildung des Elements müssen die Regeln zur Bildung eines URI (RFC2396) eingehalten werden.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Identifier Scheme="URL">
      http://purl.org/DC/documents/wd-typelist.htm
    </Identifier>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Source>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
0..1	DCMES	<Object>	#PCDATA

Attribute: keine

Beschreibung: Das Element <Source> entspricht dem DC-Element Source und weist auf die Quelle, bzw. Herkunft dieser Ressource hin. Der Wert dieses Elements muss den Regeln zur Bildung eines URI (RFC2396) entsprechen.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" []>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Source>
      ISBN 0201433281
    </Source>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Language>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
0..n	DCMES	<Object>	EMPTY

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
LanguageScheme	ISO639-2	#REQUIRED	Der einzige mögliche Wert des Attributs LanguageScheme ist ISO639-2.
Language	<i>Language Code</i>	#REQUIRED	Das Attribut Language enthält den in der ISO-Norm 639-2 festgelegten aus drei Zeichen bestehenden Sprachkode.

Beschreibung: Das Element <Language> ist ein leeres Element und entspricht dem DC-Element Language. Die gesamte Information ist in den Attributen LanguageScheme und Language gespeichert. Das Element wird verwendet, um die Sprachen in der die Ressource verfasst ist, zu benennen.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Language LanguageScheme="ISO639-2" Language="eng" />
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Relation>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
0..n	DCMES	<Object>	#PCDATA

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
Scheme	(URI)	#REQUIRED	Der einzige mögliche Wert dieses Attributs ist URI.
Role	(isVersionOf hasVersion isReplacedBy replaces isRequiredBy requires isPartOf hasPart isFormatOf hasFormat references isReferencedBy)	#REQUIRED	Durch das Attribut Role wird das Verhältnis dieser Ressource zu einer anderen Ressource bestimmt. Die möglichen Werte dieses Attributs stammen aus dem normierten Vokabular der DCMI.

Beschreibung: Durch das Element <Relation> wird das Verhältnis dieser Ressource zu einer anderen im Element <Relation> benannten Ressource beschrieben. Der im Element <Relation> verwendete Wert muss den Bildungsregeln eines URI genügen.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Relation Scheme="URI" Role="references">
      http://purl.org/DC/documents/recommendations.htm
    </Relation>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Coverage>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
0..n	DCMES	<Object>	#PCDATA

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
Role	(Spatial Temporal)	#REQUIRED	Durch das Attribut Role wird festgelegt, ob die im Element <Coverage> gemachten Angaben örtlicher oder zeitlicher Natur sind. Mögliche Werte dieses Attributs sind Spatial oder Temporal. Die Angabe dieses Attributs ist verbindlich.
Schema	CDATA	#REQUIRED	Das Attribut Schema benennt das normierte Vokabular, aus dem die Angaben im Element <Coverage> stammen. Die DCMI empfiehlt als örtliche Schemata DCMI Point, ISO3166, DCMI Box oder TGN zu verwenden. Als zeitliche Schemata werden DCMI Period und W3C-DTF vorgeschlagen.

Beschreibung: Das Element <Coverage> entspricht dem DC-Element Coverage und umfasst örtliche und zeitliche Geltungsbereiche die der Inhalt dieser Ressource abdeckt. Üblicherweise beinhaltet das Element Coverage eine Ortsangabe (Ortname oder geographische Koordinaten), einen Zeitraum (Zeitstempel, -angabe oder -spanne) oder einen Zuständigkeitsbereich (beispielsweise einen benannten Verwaltungskörper).

Besondere Hinweise: Gegebenfalls haben Ortsnamen oder Zeitspannen Vorrang vor numerischen Bezeichnern. Im Anwendungsbeispiel wird das „British Indian Ocean Territory“ durch die ISO3166 konforme Angabe IO beschrieben.

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Coverage Role="Spatial" Scheme="ISO3166">
      IO
    </Coverage>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Rights>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
0..n	DCMES	<Object>	#PCDATA

Attribute:

<i>Name</i>	<i>Wert</i>	<i>Erforderlichkeit</i>	<i>Beschreibung</i>
Scheme	CDATA	#REQUIRED	Das Attribut Scheme dient der Auswertung des Elements <Rights>. Das Element <Rights> kann sowohl die vollständige Beschreibung der rechtlichen Rahmenbedingung zur Nutzung dieser Ressource enthalten als auch einen URI, der zu einem entsprechenden Text führt. Die Unterscheidung wird durch das Attribut Scheme getroffen. Für dieses Attribut gibt es kein normiertes Vokabular.

Beschreibung: Das Element <Rights> entspricht dem DC-Element Rights und liefert Informationen zu den Rechten, die innerhalb der Ressource und über die Ressource verwaltet werden. Üblicherweise beinhaltet das Element Rights eine Anweisung zur Verwaltung der Rechte für eine Ressource oder verweist auf einen Dienst, der diese Informationen liefert. Informationen über Rechte umfassen häufig geistiges Eigentum / Intellectual Property Rights (IPR), Copyright und diverse Eigentumsrechte.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Rights Scheme="URL">
      http://w210.ub.uni-tuebingen.de/dbt/doku/urheberrecht.html
    </Rights>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Collection>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
0..1	DLmeta	<Object>	#PCDATA

Attribute: keine

Beschreibung: Durch dieses Element wird festgelegt, zu welcher Gruppe anderer Ressourcen diese Ressource gehört. So kann durch dieses Element bestimmt werden, dass diese Ressource zur Sammlung "Dissertationen aus der Chemie" gehört. Dieses Element wurde zusätzlich zu den DC-Elementen eingeführt, um die Strukturierung von Retrievalsystemen zu vereinfachen.

Besondere Hinweise: <Collection> ist kein DC-Element. Solange kein normiertes Vokabular für dieses Element vorliegt, hat seine Verwendung lokalen Charakter.

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" []>
<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC- und DLmeta-Metadaten
    ...
    <Collection>
      Dissertationen aus der Chemie
    </Collection>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Local>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
0..1	DLmeta	<Object>	ANY

Attribute: keine

Beschreibung: Innerhalb dieses Elements besteht die Möglichkeit lokale Erweiterungen des Datenmodells vorzunehmen. Von dieser Möglichkeit sollte nur sehr restriktiv Gebrauch gemacht werden.

Besondere Hinweise: Erläuterungen und Nutzungshinweise zu diesem Element sind in einem eigenständigen Dokument bereitgestellt [[Verwendung des Elements <Local>](#)].

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC- und DLmeta-Metadaten
    ...
    <Local>
      <Tuebingen>
        ...
        Hier stehen lokal deklarierte Elemente.
        ...
      </Tuebingen>
    </Local>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <BSZStatus>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
0..1	DLmeta	<Object>	#PCDATA

Attribute:

<i>Name</i>	<i>Wert</i>	<i>Erforderlichkeit</i>	<i>Beschreibung</i>
DateTime	CDATA	#REQUIRED	In diesem Attribut wird der Zeitpunkt der letzten Änderung dieses Elements festgehalten.
Scheme	(W3CDTF)	#REQUIRED	Dieses Attribut bezieht sich auf das Attribut DateTime und bestimmt das Datumsformat. Einzig möglicher Wert ist W3CDTF.
swbid	CDATA	#IMPLIED	In diesem Attribut wird die ID, die diese Ressource im Katalog des Südwestdeutschen Bibliotheksverbundes hat, abgelegt. Dieser Wert wird vom BSZ eingetragen.

Beschreibung: Dieses Element dient zur Workflow-Unterstützung beim Export und Import von Metadaten in den und aus dem SWB-Katalog. In dem Element wird der jeweilige Bearbeitungsstand eingetragen. Vorgaben zum Vokabular bestehen derzeit nicht.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" []>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC- und DLmeta-Metadaten
    ...
    <BSZStatus DateTime="2001-01-01" Scheme="W3CDTF">
      Unknown
    </BSZStatus>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <ObjectVersion>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
1	DLmeta	<Object>	#PCDATA

Attribute: keine

Beschreibung: In diesem Element wird die aktuelle Version der Ressource festgehalten.

Besondere Hinweise: Dieses Element wird dann verwendet, wenn die durch das Datenmodell DLmeta beschriebene Ressource dynamisch weiterentwickelt wird.

Beispielsweise Vorlesungsunterlagen, die während des Semesters bereitgestellt und dem aktuellen Stand der Lehrveranstaltung angepasst werden.

Alternativ zur Verwendung dieses nicht im "Dublin Core Element Set" definierten Elements sind Fälle denkbar, die mit Hilfe der DC-Elemente <Source> und <Relation> beschrieben werden können.

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC- und DLmeta-Metadaten
    ...
    <ObjectVersion>1.0</ObjectVersion>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <History>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
0..1	DLmeta	<Object>	<Modification>

Attribute: keine

Beschreibung: Dieses Element wird zur Dokumentation von Änderungen an den Metadaten verwendet. Innerhalb des Elements <History> werden die einzelnen Änderungen in <Modification> Elementen gespeichert.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC- und DLmeta-Metadaten
    ...
    <History>
      ...
      Hier werden Subelement des Typs <Modification> eingefügt.
      ...
    </History>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Modification>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
1..n	DLmeta	<History>	<Person>, <DLComment>

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
DateTime	CDATA	#REQUIRED	In diesem Attribut wird der Änderungszeitpunkt festgehalten.
Scheme	(W3CDTF)	#REQUIRED	Dieses Attribut bezieht sich auf das Attribut DateTime und bestimmt das Datumsformat, das im Attribut DateTime verwendet wird. Der einzig zulässige Wert dieses Attributs ist W3CDTF.

Beschreibung: Dieses Element enthält keinen Wert sondern Subelemente des Typs <Person> und <DLComment>.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC- und DLmeta-Metadaten
    ...
    <History>
      <Modification DateTime="2001-01-01" Scheme="W3CDTF">
        ...
        Hier wird das Subelement <Person> eingefügt
        Optional kann hier das Subelement <DLComment> stehen
        ...
      </Modification>
    </History>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Modification><Person>

Das Element <Person> ist für die Elemente <Creator>, <Contributor> und <Modification> gleich modelliert.

Es gibt eine gemeinsame Beschreibung dieser Modellierung: siehe <Person>

Beschreibung: In diesem Kontext (<History><Modification>) wird das Element <Person> dazu verwendet, die Person oder Einrichtung näher zu beschreiben, die die Änderung an den Metadaten vorgenommen hat.

Element <Modification><DLComment>

Das Element <DLComment> ist für die Elemente <Modification>, <DLFormat> und <DLAttribute> gleich modelliert.

Es gibt eine gemeinsame Beschreibung dieser Modellierung: siehe <DLComment>

Beschreibung: In diesem Kontext (<History><Modification>) wird das Element <DLComment> dazu verwendet, die Art der Änderung oder Ergänzung, die an den Metadaten vorgenommen wurde, näher zu beschreiben.

Element <ObjectType>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
1	DLmeta	<Object>	<NoDLObject>, <IsDLObject>

Attribute: keine

Beschreibung: Ein wesentliches Merkmal der DLmeta-Datenbeschreibung besteht darin, dass sie als

- Metadaten-Austauschformat oder als
- Metadaten mit technischer Objektbeschreibung

eingesetzt werden kann. Die Entscheidung darüber, ob ein DLmeta-Datensatz eine reine Metadaten Beschreibung oder eine vollständige Objektbeschreibung (Metadaten + technische Objektdaten) enthält, wird durch den alternativen Einsatz der Subelemente <NoDLObject> oder <IsDLObject> bestimmt. Eine vollständige Beschreibung ist dann notwendig, wenn ein DLmeta-Datensatz als Eingabedatensatz für ein Retrieval- oder Content-Management-System verwendet werden soll. Für den Export in ein Katalog- und/oder Portal-System ist die Metadatenbeschreibung ausreichend.

Besondere Hinweise: Obwohl dies durch die DLmeta-DTD nicht ausdrücklich untersagt ist, soll innerhalb des Elements <ObjectType> nur eines der Subelemente verwendet werden: <NoDLObject> oder <IsDLObject>.

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC- und DLmeta-Metadaten
    ...
    <ObjectType>
      <IsDLObject> exclusives oder <NoDLObject>
    </ObjectType>
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <NoDLObject>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
1	DLmeta	<ObjectType>	EMPTY

Attribute: keine

Beschreibung: Durch das leere Element <NoDLObject> wird die weitere technische Objektbeschreibung innerhalb des Superelements <ObjectType> abgebrochen. Der Datensatz soll als reiner (Dublin-Core konformer) Metadatensatz verwendet werden (Stichwort: Metadaten austausch).

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC- und DLmeta-Metadaten
    ...
    <ObjectType>
      <NoDLObject></NoDLObject>
    </ObjectType>
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <IsDLObject>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
1	DLmeta	<ObjectType>	<DLObjectInstance>

Attribute: keine

Beschreibung: Durch das Element <IsDLObject> wird die technische Objektbeschreibung eingeleitet. Diese Informationen sind für Anwendungen, die die Objekte selbst betreffen (z.B. Laderprogramme), von Interesse.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" []>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC- und DLmeta-Metadaten
    ...
    <ObjectType>
      <IsDLObject>
        ...
        Hier werden Subelement des Typs <DLObjectInstance> eingefügt
        ...
      </IsDLObject>
    </ObjectType>
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <DLObjectInstance>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
1..n	DLmeta	<IsDLObject>	<DLGenerated>, <DLPart>

Attribute:

<i>Name</i>	<i>Wert</i>	<i>Erforderlichkeit</i>	<i>Beschreibung</i>
Application	CDATA	#IMPLIED	Durch dieses optionale Attribut wird die Anwendung benannt, mit der diese Instanz des Objekts als Ganzes betrachtet und/oder bearbeitet werden kann. Beispiel: Ein Office Programm, das sowohl Texte als auch Bilder, Grafiken usw. darstellt.
Number	CDATA	#REQUIRED	Durch dieses verbindliche Attribut wird jeder Instanz eines Objekts eine eindeutige Nummer zugeordnet. Typischerweise wird es als Zähler implementiert.
InstanceName	CDATA	#REQUIRED	Durch dieses verbindliche Attribut wird jeder Objektinstanz ein eindeutiger Name zugeordnet. Es dient der Lesbarkeit.
Persistent	(Y N)	#REQUIRED	Durch dieses verbindliche Attribut wird beschrieben, ob diese Objektinstanz persistent oder transient ist. Persistente Objektinstanzen sind nach einem Systemneustart weiterhin vorhanden. Transiente Objektinstanzen haben eine endliche Lebensdauer (z.B. existieren sie nur innerhalb einer Benutzer-Session oder eines System-Cache) und sind nach einem Systemneustart nicht mehr vorhanden. Transiente Objektinstanzen können verwendet werden, um Objekte in selten verwendeten Formaten auf Nutzeranfrage zu erzeugen und ohne Speicherung auszuliefern.

Beschreibung: Das Element <DLObjectInstance> bildet die Klammer, in der weitere Informationen über die Herkunft (<DLGenerated>) und die Teile (<DLPart>) eines Objekts abgelegt werden müssen. Die Attribute des Elements dienen der globalen Beschreibung einer Objektinstanz.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" []>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC- und DLmeta-Metadaten
    ...
    <ObjectType>
      <IsDLObject>
        <DLObjectInstance
          Application="Word97"
          Number="1"
          InstanceName="Word Version der DLmeta Beschreibung"
          Persistent="Y">
          ...
          Hier werden Subelemente von <DLObjectInstance> eingefügt
          ...
        </DLObjectInstance>
      </IsDLObject>
    </ObjectType>
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <DLGenerated>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
0..1	DLmeta	<DLObjectInstance>	<DLGeneratedFrom>

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
Application	CDATA	#IMPLIED	Benennt die Anwendung, mit der diese Objektinstanz erstellt wurde.
GeneratedBy	CDATA	#IMPLIED	Benennt entweder eine Person oder ein System, mit dem diese Objektinstanz erzeugt wurde. Wenn es sich um eine transiente Instanz handelt, wird hier typischerweise der Name des Systems vermerkt, das zur Generierung eingesetzt wurde. Bei persistenten Instanzen wird typischerweise die Person eingetragen.

Beschreibung: <DLGenerated> ist ein optionales Subelement von <DLObjectInstance>, in dem technische Informationen über die Herkunft des Objekts gespeichert werden können. Es wird vor allem dann verwendet, wenn es sich bei der vorliegenden Objektinstanz um eine abgeleitete Instanz handelt oder wenn dokumentiert werden soll, wer dieses Objekt (im technischen Sinne) erstellt hat.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC- und DLmeta-Metadaten
    ...
    <ObjectType>
      <IsDLObject>
        <DLObjectInstance
          Application="Word97"
          Number="1"
          InstanceName="Word Version der DLmeta Beschreibung"
          Persistent="Y">
          <DLGenerated
            Application="word97"
            GeneratedBy="K. Mustermann">
            ...
            Hier folgt das Subelement <DLGeneratedFrom>.
            ...
          <DLGenerated>
          ...
          Hier muß mindestens ein Subelement <DLPart> eingefügt
          werden.
          ...
        </DLObjectInstance>
      </IsDLObject>
    </ObjectType>
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <DLGeneratedFrom>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
0..1	DLmeta	<DLGenerated>	#PCDATA

Attribute:

<i>Name</i>	<i>Wert</i>	<i>Erforderlichkeit</i>	<i>Beschreibung</i>
Identifizier	CDATA	#IMPLIED	Im Attribut Identifizier wird die Nummer der Instanz gespeichert, aus dem die Instanz erzeugt wurde

Beschreibung: Der Wert des Elements <DLGeneratedFrom> enthält dem Namen der Instanz aus der diese Instanz abgeleitet wurde.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" []>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC- und DLmeta-Metadaten
    ...
    <ObjectType>
      <IsDLObject>
        <DLObjectInstance>
          <DLGenerated
            Application="word97"
            GeneratedBy="
              K. Mustermann">
            <DLGeneratedFrom Identifizier="2">
              StarOffice Version der Dlmeta Beschreibung
            </DLGeneratedFrom>
          </DLGenerated>
        </DLObjectInstance>
      </IsDLObject>
    </ObjectType>
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <DLPart>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
1..n	DLmeta	<DLObjectInstance>	<DLFile>, <DLFormat>

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
Number	CDATA	#REQUIRED	Der Wert des Attributs Number gibt die Nummer des Teils (Parts) eines zusammengesetzten Objekts an. Hat ein Objekt mehrere Teile, so dient diese Nummer zur eindeutigen Identifikation eines Teils einer bestimmten Objektinstanz.
Application	CDATA	#IMPLIED	Der Wert des Attributs Application bezeichnet die Anwendung mit der dieser Teil eine Objektinstanz erzeugt, betrachtet oder bearbeitet werden kann. Die Verwendung dieses Attributs ist dann sinnvoll, wenn die Anwendung für diesen Teil von der Instanz-Anwendung verschieden ist.
PartName	CDATA	#REQUIRED	Der Wert des Attributs PartName benennt diesen Objektteil eindeutig. Er dient der besseren Lesbarkeit und der manuellen Handhabung.
PartIndexer	CDATA	#IMPLIED	Der Wert des Attributs PartIndexes bezeichnet die Anwendung mit der dieser Objektteil "automatisch" indiziert wird. Beispielsweise einen Volltextindizierer oder einen Bildindizierer.
Size	CDATA	#REQUIRED	Der Wert des Attributs Size legt die Größe des Teilobjekts fest. Die Angabe sollte in Bytes erfolgen.

Beschreibung: Die in diesem Element gespeicherten Informationen beschreiben einen Teil eines Objekts. Wenn ein Objekt aus mehreren Teilen besteht, beispielsweise aus Texten und Bildern, kann durch die entsprechenden Attribute im Element <DLPart> eine von der Objektinstanz <DLObjectInstance> abweichende Beschreibung des Objektteils erfolgen. <DLPart> enthält zwei Subelemente (<DLFile> und <DLFormat>) in denen weitere technische Angaben zu dem Objektteil gemacht werden müssen.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" []>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC- und DLmeta-Metadaten
    ...
    <ObjectType>
      <IsDLObject>
        <DLObjectInstance>
          <DLGenerated>
            <DLGeneratedFrom Identifier="2">
              Hier wird <DLGeneratedFrom> eingefügt.
            <DLGenerateFrom>
          <DLGenerated>
            <DLPart
              Number="1"
              Application="Word97"
              PartName="Kapitel1"
              PartIndexer="IMT"
              Size="13254">
                ...
                Hier werden die Subelemente von <DLPart> eingefügt
                ...
            </DLPart>
          <DLObjectInstance>
        </IsDLObject>
      </ObjectType>
    </Object>
  </DLmeta>
```

Element <DLFile>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
1	DLmeta	<DLPart>	Empty

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
Name	CDATA	#REQUIRED	Der Wert dieses Attributs ist der Dateiname des Objektteils.
Location	CDATA	#REQUIRED	Der Wert dieses Attributs gibt den Speicherort des Objektteils an. Es gibt keine Vorschrift wie zur Nomenklatur. Empfohlen wird die Verwendung einer URL auch wenn es sich um einen Speicherort im lokalen Dateisystem handelt (File-URL).

Beschreibung: Durch das Element <DLFile> wird der Speicherort des Objektteils beschrieben. Die Information wird getrennt nach Speicherort (Location, z.B. Pfadangabe) und Dateinamen (Name) in den Attributen des Elements abgelegt.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC- und DLmeta-Metadaten
    ...
    <ObjectType>
      <IsDLObject>
        <DLObjectInstance>
          <DLGenerated>
            <DLGeneratedFrom Identifier="2">
              Hier wird <DLGeneratedFrom> eingefügt.
            <DLGenerateFrom>
          <DLGenerated>
          <DLPart>
            <DLFile Name="Kapitel1.doc" Location="file:///e:/dok"/e>
          </DLPart>
        </DLObjectInstance>
      </IsDLObject>
    </ObjectType>
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <DLFormat>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
1	DLmeta	<DLPart>	<DLAttribute>, <DLComment>

Attribute:

<i>Name</i>	<i>Wert</i>	<i>Erforderlichkeit</i>	<i>Beschreibung</i>
MimeType	CDATA	#REQUIRED	In diesem Attribut wird der MIME-Typ (Multipurpose Internet Mail Extension) des Objektteils festgehalten.
FormatVersion	CDATA	#REQUIRED	In der praktischen Anwendung ist die Angabe des MIME-Typs in bestimmten Fällen nicht ausreichend. Die Angabe des MIME-Typs "text/html" gibt keine Auskunft darüber, ob es sich um die HTML-Version 3.0 oder 4.0 handelt. Diese im MimeType fehlende Versionsinformation muss in diesem Attribut gespeichert werden.
Application	CDATA	#IMPLIED	In diesem Attribut wird die Applikation benannt, die zum Erstellen, Bearbeiten oder Modifizieren von Objekten dieses MIME-Typs verwendet werden kann. Die Verwendung dieses Attributs ist optional. Diese Applikation sollte nur dann verwendet werden, wenn keine Instanz-Anwendung und keine Part-Anwendung bekannt ist.

Beschreibung: Dieses Element und sein Subelement <DLAttribute> dienen der detaillierten technischen Formatbeschreibung des Objektteils.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" []>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC- und DLmeta-Metadaten
    ...
    <ObjectType>
      <IsDLObject>
        <DLObjectInstance>
          <DLPart Number="1" PartName="DLMeta-DTD" Size="204325">
            <DLFile Name="dlm_dtd.htm"
Location="http://www.dlmeta.de/dtd">
              </DLFile>
              <DLFormat
                MimeType="text/html"
                FormatVersion="4.0"
                Application="vi">
                ...
                Hier werden die Subelemente von <DLFormat> eingefügt
                ...
              </DLFormat>
            </DLPart>
          </DLObjectInstance>
        </IsDLObject>
      </ObjectType>
    </Object>
  </DLmeta>
```

Element <DLAttribute>

Kardinalität	Type	Superelement	Subelemente
0..n	DLmeta	<DLFormat>	<DLComment>

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
Name	CDATA	#REQUIRED	Gibt den Namen eines das DLFormat weiter beschreibenden Attributs an. Beispiele: Bildhöhe, Bildbreite, Farbtiefe usw. Es wird empfohlen die englischen Namen oder Kürzel zu verwenden (height, width, bpp usw.)
Type	CDATA	#REQUIRED	Gibt den Datentyp des Attributs an. Beispiele: int, double, String usw.
Value	CDATA	#REQUIRED	Gibt den Wert des Attributs an.

Beschreibung: Das Element <DLAttribute> wird dazu verwendet, technische Parameter eines Objektteils zu beschreiben.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC- und DLmeta-Metadaten
    ...
    <ObjectType>
      <IsDLObject>
        <DLObjectInstance>
          <DLPart Number="1" PartName="Bild1" Size="2433">
            <DLFile Name="bild1.gif" Location="file:///e:/bilder">
              </DLFile>
            <DLFormat MimeType="image/gif"
              FormatVersion="87a"
              Application="FireWorks">
              <DLAttribute Name="height" Type="int" Value="60" />
              <DLAttribute Name="width" Type="int" Value="80" />
            </DLFormat>
          </DLPart>
        </DLObjectInstance>
      </IsDLObject>
    </ObjectType>
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Attribute><DLComment>

Das Element <DLComment> ist für die Elemente <Modification>, <DLFormat> und <DLAttribute> gleich modelliert.

Es gibt dafür eine gemeinsame Beschreibung: siehe <DLComment>

Beschreibung: In diesem Kontext (<DLFormat><DLAttribute>) wird das Element <DLComment> dazu verwendet, das Attribut näher zu beschreiben.

Element <DLComment>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelement</i>	<i>Subelemente</i>
0..1	DLmeta	<Modification> <DLFormat> <DLAttribute>	#PCDATA

Attribute: keine

Beschreibung: Dieses Element speichert Kommentare und Beschreibungen. Es wird als Subelement diverser Elemente verwendet.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" []>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC- und DLmeta-Metadaten
    ...
    <ObjectType>
      <IsDLObject>
        ...
        <DLComment>
          Hier kann ein Kommentar eingefügt werden, der im Kontext
          des entsprechenden Superelements steht.
        </DLComment>
        ...
      </IsDLObject>
    </ObjectType>
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <Person>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelemente</i>	<i>Subelemente</i>
1	DCMES-DLmeta	<Creator>, <Contributor>, <Modification>	<CompleteName>, <Address>

Attribute:

<i>Name</i>	<i>Wert</i>	<i>Erforderlichkeit</i>	<i>Beschreibung</i>
PersonType	(person corporation)	#REQUIRED	Mit dem Attribut PersonType wird festgelegt, ob es sich um eine natürliche Person oder um eine nicht natürliche Person handelt. Die Angabe dieses Attributs ist verpflichtend.

Beschreibung: Das Element <Person> enthält die Subelemente <CompleteName> und <Address>.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" []>
<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC-Metadaten
    ...
    <Creator>
      <Person PersonType="corporation">
        Hier folgen CompleteName und
        optional Address
      </Person>
    </Creator>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Element <CompleteName>

<i>Kardinalität</i>	<i>Type</i>	<i>Superelemente</i>	<i>Subelemente</i>
1	DCMES-DLmeta	<Person>	#PCDATA

Attribute:

<i>Name</i>	<i>Wert</i>	<i>Erforderlichkeit</i>	<i>Beschreibung</i>
FirstName	CDATA	#IMPLIED	Für eine natürlichen Person ist dieses Attribut verbindlich. In ihm wird der Vorname gespeichert. Ist der PersonType="corporation" bleibt das Attribut leer.
LastName	CDATA	#IMPLIED	Für eine natürlichen Person ist dieses Attribut verbindlich. In ihm wird der Nachname gespeichert. Ist der PersonType="corporation" bleibt das Attribut leer.

NormName	CDATA	#REQUIRED	Für eine natürlichen Person wird hier der "Normname" - z.B. "Mustermann, Karl" – eingetragen. Ist der PersonType="corporation" wird hier der Name der Einrichtung, Institution o.ä eingetragen.
Scheme	CDATA	#REQUIRED	Es ist anzustreben, dass die hier verwendeten Angaben aus einem normierten Vokabular stammen, beispielsweise der PND (Personen Namen Datei der Deutschen Bibliothek). Ist kein Schema verfügbar, so sollte hier "noScheme" eingetragen werden. Es ist damit zu rechnen, dass in einer kommenden Version der DTD der Wertebereich dieses Attributs eingeschränkt wird (PND noScheme).

Beschreibung: In den Attributen des Elements werden die bibliothekarisch relevanten Informationen gespeichert. Im Element selbst wird der "DisplayName" einer Person gespeichert. Der DisplayName, kann gegenüber dem NormName auch weitere Namensbestandteile (z.B. akademische Title) enthalten.

Besondere Hinweise: keine

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/Dlmeta.dtd" [ ]>
<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC- und DLmeta-Metadaten
    ...
    <Creator>
      <Person PersonType="person">
        <CompleteName
          FirstName="Karl "
          LastName="Mustermann "
          NormName="Mustermann, Karl">
            Prof. Dr. Dr. Karl von Mustermann
          </CompleteName>
          ...
          hier kann optional die Address eingetragen werden
          ...
        </Person>
      </Creator>
      ...
      Weitere Subelemente von <Object>.
      ...
    </Object>
  </DLmeta>
```

Element <Address>

Kardinalität	Type	Superelemente	Subelemente
1	DCMES-DLmeta	<Person>	#PCDATA

Attribute:

Name	Wert	Erforderlichkeit	Beschreibung
Scheme	CDATA	#IMPLIED	Zur Zeit besteht keine Vorgabe oder Empfehlung zur Verwendung des Adress-Elements. Wenn ein bestimmtes Schema verwendet wird, kann dies durch das Attribut Scheme benannt werden.

Beschreibung: Im Element <Address> kann eine Adresse gespeichert werden. Es gibt zur Zeit keine Richtlinien zur Verwendung dieses Elements.

Besondere Hinweise: Bei Speicherung von Personen und Adressangaben müssen die entsprechenden Gesetze und Richtlinien beachtet werden.

Anwendungsbeispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<!DOCTYPE DLmeta SYSTEM "http://www.dlmeta.de/dlmeta/2000/DLmeta.dtd" [ ]>

<DLmeta>
  <Object Origin="ZDV Tübingen" ObjectID="UT_20000923_0001_sample_001">
    ...
    DC- und DLmeta-Metadaten
    ...
    <Creator>
      <Person PersonType="person">
        <CompleteName
          FirstName="Karl"
          LastName="Mustermann"
          NormName="Mustermann, Karl">
          Prof. Dr. Dr. Karl von Mustermann
        </CompleteName />

        <Address Scheme="noScheme">
          kmustermann@domain.de
        </Address>
      </Person>
    </Creator>
    ...
    Weitere Subelemente von <Object>.
    ...
  </Object>
</DLmeta>
```

Referenzen

[W3C] World Wide Web Consortium.

<http://www.w3.org>

[Draft Standard] Draft Standard Z39.85-200X of the Dublin Core Metadata Element Set.

<http://www.niso.org/Z3985.html>

[DCMI] Dublin Core Metadata Initiative.

<http://purl.org/dc/documents/rec/dcmes-qualifiers-20000711.htm>

[Openarchives] Open Archives Initiative.

<http://www.openarchives.org>

[W3CDTF] Date and Time Formats, W3C Note.

<http://www.w3.org/TR/NOTE-datetime>

[DCT1] List of Resource Types. Dublin Core Draft Working Group Report.

<http://purl.org/DC/documents/wd-typelist.htm>

[MIME] Internet Media Types.

<http://www.isi.edu/in-notes/iana/assignments/media-types/media-types>

[RFC2396] Uniform Resource Identifiers (URI): Generic Syntax, Internet RFC 2396.

<http://www.ietf.org/rfc/rfc2396.txt>

[ISO639] ISO 639 - Codes for the representation of names of languages.

<http://www.oasis-open.org/cover/iso639a.html>

[ISO3166] ISO 3166 - Codes for the representation of names of countries.

<http://www.oasis-open.org/cover/country3166.html>

[TGN] Getty Thesaurus of Geographic Names.

http://shiva.pub.getty.edu/tgn_browser/

Acknowledgement

Der Autor bedankt sich bei folgenden Personen, die aktiv, mit Rat, mit Fragen, als Gesprächspartner und mit Hinweisen bei der Entwicklung der DLmeta-DTD mitgewirkt haben:

Dr. Annegret Fiebig (ZDV), Susanne Clarke (ZDV), Till Hänisch (LOMI), Christan Aschoff (LOMI), Thomas Frings (BSZ), Stefan Wolf (BSZ), Volker Conradt (BSZ), Carina Winter (BSZ), Günter Radestock (UBK), sowie allen hier nicht namentlich genannten Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Landesprojekts "IBM Digital Library".

ZDV - Zentrum für Datenverarbeitung der Universität Tübingen

LOMI - Lehrstuhl für Organisation und Management von Informationssystemen, Universität Ulm

BSZ - Bibliotheks Service Zentrum Konstanz

UBK - Universitäts Bibliothek Karlsruhe

Dokument Information

Bei Fragen, Fehlerberichten und Anmerkungen wenden Sie sich bitte an:

Autor: Dr. Heinrich Abele, ©Zentrum für Datenverarbeitung (ZDV) Universität Tübingen.

Datum: 2000-09-27

Status: Draft

Last change: 2001-03-06